

	<b>Objekt:</b> Constantinus II.
	<b>Museum:</b> Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	<b>Sammlung:</b> Antike, Römische Spätantike
	<b>Inventarnummer:</b> 18200822

## Beschreibung

Dieses Stück stellt ein Multiplum im Wert von zwei Solidi dar. - Constantinus II. war der erstgeborene Sohn des Constantinus I. und der Fausta (der ältere Halbbruder Crispus entstammte einer Verbindung mit der Minervina). Geboren wohl am 7.9.316 n. Chr., zum Caesar erhoben als Flavius Claudius Constantinus iunior am 1.3.317, zum Augustus mit seinen drei Brüdern am 9.9.337 n. Chr. Sein Herrschaftsbereich war der Westen des Reiches. Constantinus II. fiel Anfang April 340 n. Chr. bei Aquileia im Kampf gegen Truppen des Constans.

Vorderseite: Kopf des Constantinus II. mit Diadem nach r.

Rückseite: Aufschrift in vier Zeilen.

## Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 8.75 g; Durchmesser: 27 mm;  
Stempelstellung: 6 h

## Ereignisse

Hergestellt wann 327 n. Chr.

wer

wo Thessaloniki

Beauftragt wann

wer Flavius Valerius Constantinus (275-337)

wo

Besessen wann

wer Captain Charles Sandes

wo

Besessen	wann	
	wer	Michael Tyzskiewicz (1828-1894)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Jean-Henri Hoffmann (1823-1897)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Konstantin II. von Rom (316-340)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Griechenland

## Schlagworte

- 2 Solidi
- Antike
- Gold
- Herrscher
- Historisches Ereignis
- Münze
- Porträt
- Spätantike

## Literatur

- Friedländer - von Sallet Nr. 1110 A.
- Gnecci I 26 Nr. 22 Taf. 8,8 (dieses Stück).
- H. Dressel, Die römischen Medaillone des Münzkabinetts der Staatlichen Museen zu Berlin (1973) 343 f. Nr. 212 Taf. 23 (dieses Stück).
- RIC VII Nr. 166 Taf. 16 (dieses Stück)..